

Seminarprogramm

Mittwoch, 01.04.2020 - 9.00 Uhr bis ca. 17.15 Uhr

09.00 Check-in mit Begrüßungskaffee

09.15 Dr. Norbert Kolb

Begrüßung und Vorstellungsrunde

Erwartungen und Wünsche der Teilnehmer

Teil I: Zusammenfassung der

Verordnung (EU) 2018/848

09.30 Dr. Norbert Kolb

Stand und Umsetzung der Basis-Verordnung und der Ausführungs-Verordnungen

- Gründe für ein neues Bio-Recht
- Der Zeitplan der EU-Kommission
- Derzeitiger Stand der Umsetzung
- Übersicht der zu erwartenden Ausführungsverordnungen („Delegated“ und „Implemented Acts“)
- Die neue EG-Öko-Basisverordnung
- Das ändert sich für die Branche – Vergleich der Verordnungen:
 - Öko-Kontrollen
 - Umgang mit Abweichungen
 - Import-Möglichkeiten
 - Landwirtschaft und Verarbeitung

11.00 Kaffee- und Kommunikationspause

11.15 Dr. Christine Konnertz-Häußler

Sorgfalts- und Beweispflichten

- Die erweiterte Pflicht, die Kontamination von Bioprodukten aus Fremdquellen zu vermeiden
- Rechtsfolgen des Auffindens von Spuren unzulässiger Stoffe (Kontaminanten)
- Wer muss wem was beweisen?
- Was bedeuten diese Pflichten in der Praxis?

12.00 Dr. Norbert Kolb

Auswirkung auf Audit und Zertifizierung

- Zu erwartende Anpassungen, die sich aus der Norm ergeben
- Änderung im Audit-Ablauf
- Wo sind kritische Punkte zu erwarten?

12.30 Gemeinsames Mittagessen

Dr. Norbert Kolb

Teil II: Praktische Umsetzung für Unternehmen und ihr Umfeld

13.30 Produzenten (Erzeuger, Hersteller, Verarbeiter)

- Strengere Vorgaben für
 - Tierhaltung und Anbauflächen
 - Reinigung
 - Schädlingsbekämpfung
 - Einsatz von Zusatzstoffen
 - Höchstgehalte an Rückständen und Kontaminanten
- Entwicklung von Positivlisten
- Umgang mit umfangreicheren Datenbanken
- Konsequenzen für die Bio-Verbände
- Umfang und Art der Öko-Kontrollen

14.45 Importeure und Händler

- Übertragung des EU-Rechts auf Drittländer
- Drittländer, für die die Umsetzung kritisch wird
- Rohwaren, bei denen es zu Knappheit kommen kann
- Wege, um alternative Quellen zu erschließen
- Welche Prognosen können für Preisentwicklungen getroffen werden?
- Bedeutung und Aufstellung detaillierter Mengenzuweisungen

15.30 Kaffee- und Kommunikationspause

15.45 Das Unternehmensumfeld (Kontrollstellen, Behörden)

- Gestaltung der künftigen Zusammenarbeit
- Wer kontrolliert wen?
 - Einflussmöglichkeiten der Unternehmen auf die Auditorenauswahl
 - Optionen und Handlungsspielräume der Kontrollstellen
 - Veränderung der Wettbewerbssituation zwischen den privaten Kontrollstellen
- Zukünftige Folgen erkannter Abweichungen (Verdachtsfälle, Kontamination etc.)
- Verteilung der Zuständigkeiten bei Organisation, Audit, Berichtswesen und Nachbereitung
- Aufbau von Datenbanken

16:45 Dr. Norbert Kolb

Diskussion und Resümee

ca.

17.15 Ende der Veranstaltung

Ihre Referenten



Dr. Norbert Kolb

Der Experte im Qualitätsmanagement war lange in beratender Tätigkeit bei der WorléeNatur-Produkte GmbH tätig. Er ist Mitglied in deutschen und europäischen Industrieverbänden, mit Leitungsfunktion einzelner Arbeitsgruppen. Als Fachautor und Referent zu Qualitätssicherungsthemen aus den Bereichen HACCP, Lieferantenmanagement, Bio-Produkte und weiteren Themen ist er immer am Puls des Geschehens der Branche.



Dr. Christine Konnertz-Häußler, LL.M.

Die Rechtsanwältin ist seit 2011 bei der auf das Lebensmittelrecht spezialisierten Kanzlei KWG Rechtsanwälte in Gummersbach tätig. Neben dem allgemeinen nationalen und europäischen Lebensmittelrecht hat sie besondere Expertise im Bereich der Lebensmittelkennzeichnung (z. B. Nährwert- und gesundheitsbezogenen Angaben) und im Bereich der Zusammensetzung von Lebensmitteln (z. B. Zusatzstoff-, Anreicherungs-, Novel Food-Recht) aus. Zu ihrem Repertoire gehört Rechtsberatung zu konventionellen und diätetischen Lebensmitteln ebenso wie zu Nahrungsergänzungsmitteln.

Wer trifft sich beim Seminar Die neue Öko-Verordnung?

Mitarbeiter und Führungskräfte aus dem Qualitätsmanagement, der Qualitätssicherung und dem Einkauf sowie dem Handel mit Bio-Lebensmitteln sowie Nahrungsergänzungsmitteln. Außerdem Mitarbeiter aus Laboren und aus der Lebensmittelkontrolle.